www.busandcoach.travel

pressemitteilung

smart move,
eine gemeinsame kampagne
der industrie,
kraftomnibusse verstärkt
zu nutzen und
nachhaltige mobilität für alle zu
garantieren









Freundlicher Empfang für Gruppentourismus mit dem Reisebus gut für Umwelt und Wirtschaft

Der europäische Sektor für Reisen und Busreisen erwartet schnellen Fortschritt bei der Lösung des Problems der Einfahrtgebühren für den Reisebustourismus in italienischen Städten zugunsten der lokalen Wirtschaft, Bürger und Besucher.

Brüssel- Der europäische Sektor für Reisen und Busreisen begrüßt die vor kurzem ins Leben gerufene Aktion "Runder Tisch für ganz Italien", organisiert unter Schirmherrschaft der Präsidentschaft des Ministerrates in Italien zu dem Problem der Einfahrtsgebühren für den Reisebustourimus in italienischen Städten. Diese Initiative wird es sowohl den städtischen Behörden als auch den Organisationen des Sektors, die die Reise- und Tourismusgemeinschaft in Italien vertreten, ermöglichen, erhört zu werden.

Vizepräsident der IRU, Graham Smith, sagte: "Dies ist eine einzigartige Gelegenheit für den Sektor und die lokalen italienischen Behörden, eine Lösung für eines seit Jahren problematischsten Themen des europäischen Sektors für Reisebustourismus zu finden. Eine Lösung für dieses Problem wird dringend benötigt und würde ein positives Signal an die Touristen, Unternehmen und politischen Entscheidungsträger in Europa senden."

Präsidentin von ECTAA, Irena Gueorguieva, lobte ebenfalls die Initiative und rief zu einem konstruktiven Dialog auf, um Barrieren zu entfernen, die dem Reisebussektor und der italienischen Wirtschaft schaden.

Der europäische Reise- und Tourismussektor steht vollkommen hinter den Forderungen seiner italienischen Kollegen:

- Keine Diskriminierung des Gruppentourismus mit dem Reisebus mehr in Hinblick auf ausschließlich auf in italienische Städte einfahrende Touristenreisebusse und auf touristische Ziele in Italien erhobene Steuern und Gebühren.
- Die für Reisebusse fälligen Gebühren abschaffen oder zumindest drastisch senken.
- Sektor-freundliche, mehrsprachige auf dem Internet basierende Systeme schaffen mit Fokus auf Gruppentourismus mit dem Reisebus um rechtzeitig Informationen zu erhalten, sich anzumelden und Gebühren zu zahlen.

Tom Jenkins, Geschäftsführer von ETOA, schlussfolgerte: "Reisebustourismus ist eine effiziente und umweltfreundliche Art, Gruppen an ihren Zielort zu befördern. Aber Gruppentourismus funktioniert nur dann, wenn die richtige Infrastruktur vorhanden ist und die Begrüßung vor Ort korrekt ausfällt. Jährliche Gebührenerhöhungen werden oft in den merkbaren Verbesserungen der Einrichtungen nicht widergespiegelt. Dies dient nur dazu, die Wahrnehmung zu verstärken, dass Reisebusse als Melkkuh angesehen werden. Eine Fahrt in Italiens Kunststädte kann jetzt €1000 und mehr nur für Genehmigungen kosten. Unsere Charta für Gruppentourismus, die mit einer umfassenden Auswahl der Beteiligten des Sektors entwickelt wurde, fungiert als Leitfaden für Städte und wir hoffen sehr, dass die kooperative Stimmung dieses Dokuments bei diesen Diskussionen befolgt wird."

Der europäische Sektor für Reisen und Busreisen erwartet nun schnellen Fortschritt in dieser wichtigen Angelegenheit, mit beschlossenen Regeln zum Vorteil des Gruppentourismus, zugunsten der Touristenziele, Bürger, Besucher und Unternehmen.

* * * ENDE * * *

Lesen Sie mehr:

- Hintergrundinformationen des italienischen Reisebussektors zu diesem Thema
- Smart Move & Charta für Gruppentourismus
- Die Höhepunkte des Workshops "Verkehrsbeschränkungen & Umweltzonen in Europa"

Pressekontakt: ECTAA, Paolina Marone, +32 2 6443450, pmarone@ectaa.org / ETOA, David Tarsh, david@tarsh.com, +44 (0)207 6025262 / IRU, Juliette Ebélé, +41 22 918 27 07, press@iru.org / www.busandcoach.travel / www.iru.org









